

## Gebrauchsanweisung

1. Überprüfen Sie den Zustand des Scheinwerfers und decken Sie die Lampe rundum ab, damit die Karosserie nicht zerkratzt wird. Verwenden Sie ein Klebeband, welches keine Kleberückstände erzeugt. **Kein Malerabdeckband verwenden!**  
Schleifen Sie die Lampe zuerst trocken, mit einer Luft-Schleifmaschine mit max. 2'500 U/min. Am besten eine, bei der die Drehzahl reduziert werden kann. Mit Körnung p1000 beginnen.
2. Achten Sie darauf, mit p1000 fertig zu werden, ohne einen Schritt zu überspringen, damit keine tiefen Kratzer entstehen gleichmässig schleifen – später mit p2000 + p3000 das gewünschte Ergebnis erzeugen. Schleifen von Hand mit Nass- Schleifpapier/Wasser ist auch möglich.
3. Reinigen Sie die Oberfläche des Scheinwerfers gründlich mit Entfetter. Vorwiegend mit Isopropyl-Alkohol  
**ACHTUNG: Kein Aceton, Brennsprit, Bremsreiniger**
4. Gießen Sie mindestens 80-100 ml Polymer-Flüssigkeit in den Becher, schließen Sie ihn mit dem Deckel, stecken Sie das Rohr in den Deckel.
5. Schließen Sie das Netzkabel an den Becher an und schieben Sie den Schalter auf Position ON.

6. Nach einigen Minuten tritt das verdampfte Polymer aus der Dosierdüse aus. Sie hören, wenn es kocht. Nehmen Sie den Becher mit einer Hand und führen Sie das Rohr zum Scheinwerfer.  
Abwechselnde Bewegungen von rechts nach links machen, von unten beginnend und sich allmählich nach oben bewegen.
7. Bei tiefen Spuren kann mehrmals über den Kratzer gefahren werden, um die Dicke der Oberfläche zu erhöhen. Jedoch mit Vorsicht, damit das Mittel nicht läuft.
8. Der Scheinwerfer trocknet oberflächlich sofort, die vollständige Trocknung erfolgt nach etwa einer Stunde.  
**ACHTUNG: 24 Stunden nicht in die Waschanlage fahren**
9. Die restliche Flüssigkeit erst NACH DEM ABKÜHLEN und in den Behälter zurück giessen.
10. Sollte das Ergebnis nicht befriedigend sein, falls es Stellen mit Flecken hat, können Sie nach ca. ½ Stunde ab Punkt 2 das Ganze wiederholen.

Wir wünschen viel Erfolg !